

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 5 Mark. Durch die Post bezogen 5 Mark, ausschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: P. Altmanns, Fritz Henning, Frau H. Neukirchen Wwe. (Kurhaus-Bazar), G. P. Schmidt, J. de Vries & Comp., Gerhardine Waldur geb. Jürjens, Bücherstube B. Kottmann zu haben. Preis der Einzel-Nummer 40 Pfg. Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 50 Pfg. Geschäftsstellen: J. de Vries & Comp. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

Nr. 10.

Juist, den 18. August 1920.

21. Jahrg.

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht **deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.

(Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.)

Angemeldet bis zum 12. August.

Name, Stand und Wohnort

Wohnung

Ahlers, Herm., Major a. D.
Albrecht, Herbert, Kaufmann
Alfer, Paul, Kaplan
Baberg, Kurt, Kaufmann
Bandy, Dr. Paul, prakt. Arzt
Bathe, Dr. Joseph, Studienrat
Baumann, Helene
Bellwidt, M., Fabrikdirektor, mit Frau und Kind
Benninghoven, Ewald, Fabrikant, mit Frau u. 2 Kindern
Berrischen, Wilhelm, Schüler
Bertelsmann, C. G., Fabrikant, mit Familie u. Bed.
Berthold, Heinz, stud. tech.
Beta, Gottfried, Assistenzarzt, mit Frau
Bilshein. Ferdinand, Fabrikant, mit 2 Kindern
Biombacher, Carl, Kaufmann
Bluhm, Julius, Kfm., mit Frau, 3 Kindern u. Bed.
Böchelmann, Florenz, Rittergutsbesitzer, mit Frau und
Töchterchen
Böker. Erna, Lehrerin

Töchterchen
Böker, Erna, Lehrerin
Boss, Frau Adeline, mit Tochter
Brand, Dr., Rechtsanwalt
Brasse, Gertrud
Bremkamp, Hugo
Brenne, Hans Jürgen
Brenne, Richard, mit Frau u. 2 Kindern
v. d. Bruck, Frau S.
Brülle, Annemarie
Buchloh, H., Rektor, mit Frau u. 2 Kindern

Berlin-Steglitz Bremen Neuss a. Rhein Düsseldorf Saarbrücken Paderborn Buer i. W. Kulmbach Velbert (Rh.) Buer i. W. Bielefeld Recklinghausen Berlin Voerde i. W. Ronsdorf Köln Rittergut Meisebach b. Heesfeld Dortmund Düsseldorf Essen (Ruhr) Annen Vohwinkel Crefeld Köln a. Rh. Wesel Lippstadt Mülheim (Ruhr)

M. Aden Wwe. Villa Pirola Pax-Heim Hotel Fresena

Pax-Heim
Haus Mathilde
Hotel Friesenhof
Hotel Rose
Pax-Heim
Villa Elise
G. P. Schmidt
Hinr. Eilts Wwe.
Hotel Rose
Hotel Fresena
G. P. Schmidt

Claassen's Hotel
Haus Gertrude
Hotel Friesenhof
Pax-Heim
Schwesternheim
Hotel Rose
Kinderheim Günther
H. Itzen
Hotel Fresena
Villa Seemannstreu
Hotel Fresena

Köln

Uelzen

Bügelmann, Kurt, Privatier Bulig, Ludwig, Architekt von Bürck, Bergassessor, mit Frau und 3 Kindern Buschhaus, Hermann, Fabrikant, mit Kind Buschmann, Wilh., Kfm., mit Tochter Anna Bussenius, B., mit Kind Cabouli, Mehmed, D. H. H. C. cand rer. pol. Claussen, G., Kaufmann Consbruch, Eduard, Schüler Copien, Joachim Hans, Forstakademiker Corty, Walter Crone, Hans, Schüler Dickel, Fr., Prokurist Dierichs, Senta, Schülerin Dohse, Wilhelm, Kaufmann Dornheim, Eugen, Kfm., mit Frau und 2 Kindern Dresen, Arnold, Professor Drinhausen, Frau H., mit Sohn Duisberg, Rich., Fabrikant Dusse, Jean, Pfarrer, mit Frau, 4 Kindern u. Bed. Ebbefeld, Frau, mit 2 Kindern Eglrink, Eduard, Studienassessor, mit Fam. u. Bed. Elberding, Ingenieur, mit Frau und Tochter vom Ende, Hugo, Kfm., mit Frau u. Kind Engels, Karl, Ingenieur Ennenbach, Paula Eschweiler, Suse und Kissy Espenstedt, Frau, mit 2 Kindern Esser, Dr. Carl, Rechtsanwalt und Notar Etterich, Alma, Lehrerin Fehmer, J., Zivil-Ingenieur, mit Familie Fey, W., Kaufm., mit Familie Föhl, Wilh., Kaufmann, mit Frau Fokühl, Franz, Kfm., mit Frau, Kind und Mutter Franz, Hilde Freiwald, Dorothee, Lehrerin Friedrich, Helmut, Schüler Funcke, Fritz, Schüler Gansauge, Richard, Kaufmann Gärtner, Elisabeth, Oberlehrerin Gassen, Martha Gassmann, Franz, Professor Gatzen, Frau Anna, mit 2 Kindern u. Kinderfräulein Gille, Arthur, Kfm., mit Frau u. 3 Kindern Gladen, Leo, stud. ing. Goetze, Frau, mit Sohn Goetzeke, Frau Regierungsrat, mit Tochter Goren, Frau, mit 2 Söhnen Gortz, Max, mit Frau und 2 Kindern Graff, H., Prof. Dr. med. Granderath, A., Kaufmann Gronebaum, Wilh., Kaufmann Gustrau, Frl. Thilde Gunkel, Frau Bankdirektor, mit 4 Kindern Güthaus, Heinrich, Kaufmann Hackmann, Elisabeth, Studienassessor Hammerschlag, Frau Gerichtssekretär, mit Enkelsohn Händeler, Frau Maria, mit Kind Hasenkamm, Frau, mit Tochter Hajunge, E., Direktor Heerhaber, Gerda u. Ruth, Schülerinnen Heermann, Eduard, Schüler Heermann, Frl. Clara Hegar, Frau Lilli Heinen, Heddy, Lehrerin Heilenbeck, Frau Ella, mit 2 Söhnen Heinrigs, Aug., Fabrikant, mit Familie Heitrich, Hans, Kaufmann

Unna-Königsborn Hagen i. W. Mülheim-Ruhr Halle a. S. Köln Bremen Barmen Hann.-Münden Vierssen Coesfeld Barmen Elberfeld Bielefeld Köln Ratingen Elberfeld Barmen Essen Barmen Münster i. W. Benrath b. Düsseldorf Mülheim Göttelbomsstaat Hennef (Sieg) Bremen Mannheim Mülheim a. R. Hattingen Köln Mülheim a. R. Crefeld Brake a. d. W. Ohligs Düsseldorf Krefeld Kamen i. W. Döhlen Duisburg Oberhausen Arnsberg Grunewald (Isartal) Duisburg Recklinghausen Düsseldorf Duisburg-Meiderich Dortmund Mülfort (Bez. Düsseldorf) Bonn Düsseldorf Gütersloh Koenigssteele (Ruhr) Düren Herne i. W. Bochum Bielefeld Dortmund Dortmund Berlin Bielefeld Bremen Bremen München Dortmund Heiligenhaus (Niederrhein) Aachen Chemnitz

Wohnung Hotel Fresena Villa Rühaak F. Arends Wwe. Hotel Fresena Claassen's Hotel Villa Pirola Claassen's Hotel Villa Pirola Tilemanns Kinderh. Villa Altmanns G. Baumann Tilemanns Kinderh. Claassen's Hotel Tilemanns Kinderh. Villa Elise Villa Seemannstreu Pax-Heim Haus Cramer Folkert Backer Alb. Janssen Claassen's Hotel J. Meyenburg Pension Riedel Villa Seestern Hotel Deutsch. Haus Schwesternheim Frau Prieß Hotel Rose Villa Auguste Schwesternheim Strandhotel Kurhaus Hotel Friesenhot J. de Vries & Co. Frau Pastor Oepke Pension Riedel Tilemanns Kinderh. Lehrer Behrends Hotel Itzen Pax-Heim Haus Ranft Pax-Heim Villa Seestern Hotel Fresena G. P. Schmidt J. Mevenburg Strandhotel Kurhaus Hotel Fresena Hotel Rose Villa Sohn Villa Pirola Hotel Fresena H. v. Freeden H. Itzen Villa Seemannstreu Hotel Friesenhof M. Kleen Hotel Itzen Hotel Fresena Tilemanns Kinderh, Hotel Rose

Haus Cramer

Strandhotel Kurhaus

J. Klooster Wwe.

G. Baumann

Heinecke, Werner, Schüler Hellwig, Mathilde Helmers, Johann, Kaufmann Heltewig. Herm., Fabrikant, mit Frau Hentzen, Landrat, mit Familie Herding, Frau Paul, mit 3 Kindern Hertrich, Hans, Kfm., mit Frau u. Tochter Hesse, Aug., Restaurateur, mit 2 Kindern Heuerhaus, Frau Ida, mit Tochter Heuser, Frau Georg, mit 2 Kindern Heusolt, Karl, mit Familie Heutkens, Lisbeth, Lehrerin Hild, Max, Kaplan, mit Schwester Hirsch, Fritz, Ziviling., mit Frau u. 4 Kind. Hoffmann, Else, Apotheker Holberg, Ottilie Holstein, Frau C. Hollinderbäumer. Martha, mit Schwester Hölterhof, W., Kfm., mit Frau und Kind Holtz, Frau A., mit 2 Söhnen Homburg, Hellmut, Kfm., mit Familie Hoppe, Rob., Fabrikant, mit Familie Huhn, Franz, Kaufmann Hüttemann, Friedr., Gymnasialdirektor Jaeschke, Frau Dr., mit Sohn Jäger, Grete Immich, Maria und Elise, mit 2 Nichten Joost, Kaufmann Isert, Frau Anna, mit 3 Kindern Kaempf, Ingenieur, mit Frau u. 2 Söhnen Kalkuhl, Fabrikant, mit Frau und 2 Kindern Kaselowsky, R., Landwirt Keménz, Dr., Dozent Kempchen, Rob., mit Frau und Tochter Kening, Dr. Georg, Dozent Kiska, Frau Oskar, mit 3 Kindern Kleie, Frau Luise, mit Kind Kleinschmid, Ilse, Schwester Klinke, A., Fabrikant, mit Frau, Tochter und Bedienung Koepe, Hans, Schüler Kohlen, Fr. von der, Fabrikant, mit Frau Konitzky, Carl Heinz, Bankvorst., mit Frau, Kind u. Bed. Krahl, Geschwister Kramme, Frau Anna, mit 2 Kindern Krawinkel, Jul., Kaufmann, mit Frau Kreber, Frau Marta, mit Tochter Krimmel, Frau Heinr., mit Kind Kronenberg, Erich, Fabrikant Kuhn, Wilh., Kaufmann, mit Sohn Küpper, Martha und Ilse Ladwig, Frau, mit 3 Kindern Lamping, Willy Langenohl, Frl. Landmeyer, Frau Rechtsanwalt, mit 2 Kindern Landwehr, H., Pfarrer em., mit Familie Lankhorst, Hilde, Schülerin Lass, Walter, Kaufmann, mit Frau Lenzen, Herbert, Paul, Peter Levolda, Theodore, Direktor, mit Frau Leyendecker, Frl. H., Dipl.-Handelslehrerin, mit Nichte Lichte, Maria, Diakonisse Liess, Hans, Direktor, mit Frau Lippo, Friedr., Maler, mit Familie Lohmann, Susanna, Gärtnerin Lucas, Pauline, Lehrerin Lüken, August, Rektor Lutterbeck, Frau Maria, mit 2 Söhnen und Bedienung Lüttringhaus, Heinr., Fabrikant, mit Frau u. 3 Kindern

Hohenlimburg Düsseldorf Hamburg Barmen Lennep Bocholt (Westf.) Chemnitz Witten Barmen Düsseldorf Mannheim Dortmund Duisburg Essen-Bredeney Bochum Buer i. W. Krefeld Dahlhausen (Ruhr) Solingen Rhevdt Barmen-Ritt. Bielefeld Dresden Werl i. W. Düsseldorf Oberhausen Enkirch a. d. Mosel Hamburg Barmen Duisburg Remscheid Bad Nauheim Münster i. W. Oberhausen (Rhld.) Münster i. W. Lippstadt Duisburg Aachen Neuenrade i. W. Köln Geldern (Rhld.) Bremen Krefeld Barmen Hagen i. W. Chemnitz Wetter-Ruhr Solingen-Höhscheid Duisburg Ohligs Velbert (Rhld.) Köln Hagen i. W. Bielefeld Münster i. W. Düsseldorf Hamburg Hohenlimburg Wien Kassel Annen Köln Hohenlimburg Hameln a. d. Weser Lippstadt Altenhunden Düsseldorf Wetter-Ruhr

Kinderheim Günther v. Freeden Hotel Rose Jak. Claassen Wwe. Strandhotel Kurhaus Villa Inselrose Wwe. Pabst M. Kleen G. Baumann Villa Elise Strandhotel Kurhaus Haus Gertrude Pax-Heim Alb. Janssen Hotel Friesenhof Villa Mathilde Haus Jabine H. v. Freeden Hotel Fresena G. Baumann Hotel Friesenhof Jak. Heiken Hotel Itzen Pax-Heim Hotel Fresena Claassen's Hotel Wilh. Kleen Haus Hook Claas Eilers Pension Riedel Aden Wwe. Villa Elise Frau Pastor Oepke Claassen's Hotel Hotel Fresena Fräulein Pauls J. de Vries & Co. G. Baumann Villa Seemannstreu Tilemanns Kinderh. Claassen's Hotel Hotel Itzen Kinderheim Günther Villa Seemannstreu Hotel Fresena Klooster Wwe. Claassen's Hotel Strandhotel Kurhaus Hotel Fresena Frau Pastor Oepke Hotel Rose Strandhotel Kurhaus Hotel Fresena Villa Seelust J. Mevenburg Tilemanns Kinderh. Strandhotel Kurhaus Villa Pirola Hotel Fresena Tilemanns Kinderh. Schwesternheim Frau Pastor Oepke Hotel Friesenhof Hotel Itzen Fräulein Pauls Pax-Heim Villa Inselrose Claassen's Hotel

Mallock, Wilh., Fabrikant, mit Familie Marks jr., Ed., Kfm., mit 2 Töchtern Mansbach, Leo, Professor Meckfessel, Frau Hedy, mit Tochter Melchers, Carl Gerhard von, Kaufmann Mellinghausen, Herta, Schülerin Meurath, Jacobine und Johanne Meyknecht, Aug., Fabrikant, mit Familie und Bedienung Meyknecht, Frau Fabrikant Helene Middelder, Joseph, Fabrikant Missy, Frau, mit Sohn Müller, Milly Müller, Sophie, Diakonisse Müller, Karl August, Schüler Müllers, Frau H., mit 2 Töchtern Münigbrodt, Max, Kaufmann Neiker, W., Stadtrat, mit Frau und Sohn Neuhaus, Elisabeth und Charlotte Nibuhr, E., Kaufmann Nies, Adolf, Kaufmann Nolte, Wilhelm, Bankbeamter Noss, Frau Paula, mit 2 Töchtern Ochles, Priska Ochles, Walther, Student Oehlke, Heinr. Otto, Kfm., mit Frau Dr. med. Liesel Oehlke Ohlenburg, Rudolf, Schüler Ostendorf, Professor-Witwe, mit 6 Kindern u. Bed. Paas. Hildegard Pabst, Fredy, Schüler Pankok, Franz, Professor Pfannstiel, Ewald, Lehrer Pegels, Frau Dr., mit Kind Petersmann, C., Direktor Pieper, Frau Bergassessor, mit 3 Kindern Platz, Richard, Kaufmann, mit Frau Pohl, Grete Lotte, Schülerin Pook, G. Privat. Marga Püttmann, Clara, Kinderfräulein Rathke, Eva und Ruth Raucke, Hildegard, Schwester Reekers, Ernst, Kaplan Reiche, Dr. Richard, Museumsdirektor Reimann, Marita Reimann, Gerda Reuter, Hildeg. und Rudolf, Schüler Rhein, Rudi, Konzertmeister Richarz, Clara, Schülerin Rieder, Alfred, Fabrikant Rubens, Paul, Kaufmann Rüggeberg, Alfred, Fabrikant mit 2 Kind. u. Mutter Rulp, Frau, mit Kind Rindhage, Emil, Prokurist mit Sohn Kurt Ruping, Fritz, Student Saalbach, Willy, Pastor, mit Frau Sackermann, Änne und Emil, Schüler Salkowski, Dr. H., Universitätsprofessor, mit 2 Töchtern Salkowski, Dr. H., Assistent Sarazin, Theod., Apothekenbesitzer Salomon, Hans, Opernsänger, mit Frau Schaeferdick, Wilh., Buchhalter Schenk, Richard, Kaufmann Scherer, Herbert und Else, Schüller Scherpe, Dr., Chemiker Schildge, Jakob, Jngenieur, mit Frau Schümer Wwe., Frau Paula, mit Tochter Schlieper, Rolf, Fabrikant, mit Frau, Sohn u. Neffe Schlinker, Oberbürgermeister

Mülheim-Ruhr-Speldorf Witten-Ruhr Essen-Borbeck Kamen i. W. Bremen Recklinghausen Buer i. W. Schwerte i. W. Appelhülsen Aachen Krefeld Dortmund Arnsberg Castrop i. W. Rheydt Köln Dortmund Duisburg Köln Lippstadt Hannover Dortmund Dresden-Blasewitz Dresden-Blasewitz Düsseldorf Recklinghausen Lippstadt i. W. Essen Düsseldorf Barmen Annen i. W. Castrop Schniren Bonn Köln Essen-Bredeney Bremen Friedrichsdorf (Taunus) Elberfeld Krefeld Höxter Düsseldorf Barmen Elberfeld Elberfeld Wulfrath Köln Königswinter Berlin Barmen Marienheide Göttingen Köln-Ehrenfeld Düsseldorf Duingen Elberfeld Münster Münster Westrhauderfehn Köln-Kluttenburg Mülheim-Ruhr Duisburg Iserlohn Düren Bielefeld Berlin Elberfeld Hamm i. W.

Wohnung Rosendahl Haus Coordes Pax-Heim v. Freeden Villa Pirola Alb. Janssen Villa Buss v. Echten Frau Dr. Arends Folkert Backer Tilemanns Kinderh. Haus Cramer Schwesternheim Lehrer Behrends G. Baumann Haus Cramer 9.5 Hotel Fresena Hotel Itzen Jak. Claassen Wwe. Kinderheim Günther G. P. Schmidt Haus Önnen Tilemanns Kinderh. Georg Janssen G. Baumann Hotel Fresena Villa Seemannstreu G. Baumann Hotel Friesenhof

Villa Seemannstreu
G. Baumann
Hotel Friesenhof
F. Arends Wwe.
Hotel Fresena
Tilemanns Kinderh.
Hotel Rose
Frau Prieß
Hotel Fresena
Kinderheim Günther
G. Baumann
Pax-Heim
Villa Buss

Hotel Fresena

Tilemanns Kinderh.
Strandhotel Kurhaus
Hotel Deutsch. Haus
Hotel Fresena
Wilh. Kleen
Haus Ranft
Hotel Rose
Haus Christoffers
Villa Buss
Fräulein Pauls
Tilemanns Kinderh.
Alb. Janssen

M. Aden Wwe.
Haus Jabine
Claassen's Hotel
Strandhotel Kurhaus
Tilemanns Kinderh.
Villa Morsbach
Haus Onnen
M. Kleen
Strandhotel Kurhaus
Villa Daheim

Schmale, Carl, Fabrikant, mit Frau Schmidtmann, Frau Major, mit 2 Söhnen Schmitz, J., Direktor Schneider, Wilh., Architekt, mit Frau und Tochter Schroeder, Günter, Schüler Schröder, Karl, Ingenieur, mit Familie Schulte, Edmund, Kfm., mit Frau u. 2 Kind. Schulte, Erna, Schülerin Schulz, Dr. Herm., Rechtsanwalt, mit Mutter Schulze, Lisa Schulze, Frau Fr. Schulze, Adolf und Heinrich Schwake, Frau O., mit 2 Söhnen Segerath, Wilhelm, Kaplan Sehlbach, Hans, Fabrikant, mit Frau Seipen, Dr. Wilh. v. d., Studienrat, mit Frau u. Tochter Seippel, E., Erzieherin Siebert, Frau Dr., mit Sohn Skatzenberger-Ritterhaus. Erzieherin Söhn, Frau Ew., mit 2 Kindern Sopp, Gertr. und. Rud., Schüler Sperlich, Dr., Oberbürgermeister, mit Frau u. 4 Kind. Springorum, Hans Wilh. Stadtschulte, Frau Staatsanwalt Stange, Annchen Stemberg, Theodor, Kaufm., mit 3 Kindern Steneberg, Walter, Fabrikbesitzer, mit Fam. Stiebel, Frau Kfm. M., mit 2 Kindern Sturm, Frau Prof. Dr., mit Tochter Stürmer, Paul, Fabrikant, m. Frau u. 5 Kind. Stute, Josefine Tacke, Rich., Kaufm., mit Frau Teubier, Frant Dr. med. Hedwig-Thielmann, Wwe., mit Tochter Tilckmann, Frau Aug. Tinner, Paul, Kaufmann, mit Frau Tomm, Frau Ernst, mit Sohn Tönnes, Carl, Kaplan Tönnesmann, Jul., Fabrik., m. Frau, 3 Kind. u. Kinderfrl. Troeger, Hildegard, Lehrerin Tschoren, Hans, Kaufmann Vagedes, Frau Dora, Arztfrau Veltkamp, Konstanz, Tierarzt Vetter, Agnes Vorbrüggen, Wwe. Luise Vorländer, Dr., Chemiker Vossen, Dr. Leo, Rechtsanwalt, mit Frau u. Kindern Wagner, Professor Dr. theol. Wagner, O., Fabrikant Wagner, Irmgard, Schülerin Weerth, Gerda, Schülerin Wehrmaker, Dr. med. Weiser, Theo, Schüler Weiser, Hermann, Schüler Wenserski, Martha v., mit Sohn Werther, Erich, Büchereiverwalter Wesefeld, Gertrud Wetter, Aug., Kfm., mit Familie und Bed. Weyl, Dr. Emil, Rechtsanwalt, mit Frau, 3 Kind. u. Bed. Weyrich, Frau R., mit Tochter Wiesmann, Selma Willie, Rudolph, stud. theol. Wippermann, Gertrud, Schülerin Witte, Bernhard und Martha Wittenstein, Fabrikant, mit Frau Wolff, Akfr., Dr. jur.

Wunder, Kurt, Ingenieur, mit Frau

Wunder, Frau Nora

Brecherfeld Münster i. W. Dortmund Barmen Krefeld Bochum Düsseldorf Hohenlimburg Duisburg Dortmund Wetter (Ruhr) Rheda Ahlen i. W. Essen-Ruhr Barmen Remscheid Bochum Düsseldorf Barmen Remscheid Recklinghausen Münster i. W. Elberfeld Arnsberg i. W. Hamburg Herne Barntrup (Lippe) Düsseldorf Berlin Essen Oberhausen Hamm i. W. Essen Dortmund Schwelm Hagen i. W. Elberfeld Köln-Deutz Essen-Ruhr Hattingen Mons Hagen i. W. Homburg a. Niederrhein Hannover Neuss Münster i. W. Aachen Breslau Rinteln Dortmund Elberfeld Magdeburg Buer i. W. Buer i. W. Dortmund Halle a. S. Göttingen Elberfeld Düsseldorf Elberfeld M.-Gladbach Bocholt i. W. Iserlohn Gütersloh Barmen München

Ahlen i. W.

Ahlen i. W.

Claassen's Hotel Haus Worch Villa Seemannstren Haus Worch Tilemanns Kinderh. Villa Seelust Hotel Friesenhof Tilemanns Kinderh. Hotel Itzen Hotel Rose Claassen's Hotel Hotel Fresena G. Baumann Pax-Heim E. Jonxis Tilemanns Kinderh. Villa Seelust M. Freese Villa Sohn Abheiden Alb. Janssen Villa Liselotte Strandhotel Kurhaus Hotel Deutsch. Haus v. Freeden Villa Seemannstreu Strandhotel Kurhaus Hotel Friesenhof Villa Seelust Villa Seemannstren Haus Ranft Hotel Rose Hotel Fresena Hotel Friesenhof Haus Worch Hotel Fresena Pax-Heim

Hotel Fresena Schwesternheim Hotel Friesenhof Hotel Fresena Pax-Heim Claassen's Hotel Jak. Heiken Haus Coordes Tilemanns Kinderh. Pax-Heim Tilemanns Kinderh. Kinderheim Günther Tilemanns Kinderb. Aden Wwe. Villa Buss Pax-Heim Haus Christoffers Villa Seemannstreu Hotel Rose Hotel Fresena J. de Vries & Co. Villa Seemannstreu Hotel Fresena Pax-Heim Tilemanns Kinderh. Hotel Fresena Strandhotel Kurhaus M. Aden Wwe. Wwe. Pabst Tob. Breeden Wwe.

Zander, Hugo, Kaufmann, mit Frau Zehnher, Anne Zeugträger, Frl., Lehrerin Ziegeler, Frl., Gewerbelehrerin Zwinge, Aug.

Düsseldorf Dortmund Remscheid Bonn Elberfeld

Villa Seelust Hotel Rose Hotel Friesenhof Tilemanns Kinderh. Hotel Rose

Mit den Früheren 5042 Personen.

Wohnungsveränderungen.

Bertram, Paul, Fabrikant, mit Familie Bretz, Dr. med., Dir. d. Priv.-Frauenklinik, mit Frau Brügelmann, Kurt, Privatier Friedrichs, Karl, Studienrat, mit Tochter Hinkeldei, Dr. med. Ferdinand Hoff, Frau Otto, mit Tochter Pook, C., Kaufmann Rieden, Alb., Fabrikant, mit Frau Ruben, Walter, Student Werther, Frau Dr. jur. E., mit Sohn Berichtigung.

Solingen Bochum i. W. Köln Unna i. W. Bonn Elberfeld Bremen Berlin Hamburg Essen

Rheydt

Strandhotel Kurhaus J. de Vries & Co. Villa Seemannstreu Abheiden Jak. Heiken S. Freese v. Echten M. Kleen Villa Seestern Villa Seemannstreu

Strandhotel Kurhaus

Bestimmungen

Terheggen, Fabrikant, mit Frau, 4 Kindern u. Fräulein

Warmbadeanstalt des Nordseebades Juist.

Die Badezeit wird durch Anschlag im Warteraum bekannt gemacht.

Zur Benutzung der Bäder sind vorher Karten zu lösen, welche in den hiesigen Kaufläden zu haben sind.

Die Badekarten sind beim Betreten der Anstalt wannen auf Ansuchen zu bezeichnen. an die Bedienung abzugeben, die dieselben entwertet und als Ausweis den Kontrollabschnitt zurückerstattet.

Dem Badepersonal ist bei 20 Mark Strafe verboten, Bäder ohne Abnahme von Badekarten zu verabfolgen, oder Geld dafür in Empfang zu nehmen.

§ 3.

Die Besucher der Warmbadeanstalt werden der Reihe nach bedient.

von dem Badepersonal eine Nummer auf dem Kontroll-Kinderbadekarte nur ein Anrecht auf die Benutzung von Kinderbadewannen haben, und dass in den Stunden von vormittags 11-1 Uhr und abends von 6-7 Uhr die Vollkarten den Vorzug vor den erteilten Ermässigungskarten haben.

Nach Anweisung der Badezelle ist dem Badewärter

der Kontrollabschnitt zu übergeben.

Die Dauer eines Bades darf einschliesslich des Aus- und Ankleidens 3/4 Stunden nicht überschreiten. Das Bedienungspersonal ist beauftragt, den Ablauf der Badezeit anzumelden.

Die Benutzung des Bades durch mehrere Personen auf eine Karte ist nicht gestattet.

Jeder Badegast ist für die durch ihn etwa verschuldeten Beschädigungen des Anstaltseigentums verantwortlich; insbesondere sind bei Gebrauch von Ein-

reibungen und Waschungen, wenn hierzu, der Bestimmung des § 5 entgegen, nicht die hierzu bestimmten Badewannen benutzt worden sind, sowie bei Beschädigung der Trockentücher, Teppiche, Badewannen, Brausemischungen etc. die Kosten der Wiederherstellung und Reinigung, bezw. der Wert der beschädigten Sachen von dem Betreffenden zu erstatten.

Personen, welche an Hautausschlägen leiden oder Einreibungen und Waschungen vornehmen wollen, dürfen nur die hierzu bestimmten Badewannen benutzen. Das Badepersonal ist angewiesen, die Bade-

Hunde dürfen in die Anstalt nicht mitgebracht

Das Rauchen in der Anstalt und in dem Warteraum ist verboten.

Die Badedienerschaft ist verpflichtet, die Bäder Zu diesem Zwecke wird bei Uebergabe der Badekarte in einer sauberen Wanne und in der von den Badegästen gewünschten Temperatur herzustellen. Nach abschnitt eingetragen, die für die Reihenfolge mit der genommenem Bade werden die geehrten Badegäste Massgabe bestimmend sein soll, dass Kinder mit einer gebeten, die Badewannen durch Oeffnen der Ablassstopfen zu entleeren.

Das Badepersonal hat für die Aufrechterhaltung der Haus- und Badeordnung Sorge zu tragen und ist dasselbe befugt, in dieser Beziehung Anordnungen im Auftrage der Badeverwaltung zu treffen.

Beschwerden gegen die Angestellten oder über die Einrichtungen der Anstalt sind bei dem Badekommissar mündlich oder schriftlich anzubringen.

Juist, den 1. Juni 1910.

Die Badeverwaltung.

Droste.

Major a. D. und Badekommissar.

Bestimmungen über die Benutzung der Lesehalle.

1. Der Besuch der Lesehalle ist nur Kurgästen, die im Besitze einer Kurtaxkarte sind, vormittags von 9 bis 1 und nachmittags von 21/2 bis 7 Uhr gestattet.

Das Mitbringen von Hunden ist verboten.

zu unterlassen.

4. Nach erfolgtem Gebrauch sind die Zeitschriften an bestimmten Haken anzuhängen.

- 5. Die in der Lesehalle ausliegenden Zeitschriften Bücher und Zeitungen sind Eigentum der Badeverwaltung und dürfen nicht mitgenommen oder durch Notizen, durch Austrennen oder durch Ausschnitte beschädigt werden.
- 6. Das Rauchen in der Halle ist verboten.

Die Badeverwaltung.

Miet-Ordnung.

§ 1. Inhalt der Miete.

Die Miete möblierter Zimmer umfaßt das Recht: 1. auf ausschliehliche Benutung der gemieteten Räume samt

der erforderlichen baw. der vorhandenen Einrichtung; auf Mitbenukung ber für die Gafte bestimmten gemeinschaftlichen Räume und Einrichtungen, sowie ber

auf Bettwäsche und Sandtücher;

auf Beleuchtung der Flure und Treppen vom Eintritte der Dunkelheit bis 10 Uhr abends;

auf Bereithaltung des notwendigen Dienstpersonals; Beigung und Beleuchtung ber Mietraume ift nicht ein-

dirr und Tischzeug für die Nebenmahlzeiten. Untermiete und Rochen im Jimmer ist nur mit Bustimmung des Bermieters gestattet.

§ 2. Daner des Mictverhältnisses.

Wohnungen werden wochenweise auf gegenseitige wöchentliche Kündigung vermietet, wenn nicht anderweitige besondere Bereinbarungen über die Mietzeit zwischen Mieter und Bermieter getroffen worden sind.

Das Mietverhältnis beginnt mit dem Tage des Einjuges bezw. mit dem mundlich ober schriftlich vereinbarten Tage. Der Tag des Einzuges bezw. der als Einzugstag vereinbarte Tag und der Tag der Abreise gelten zusammen als ein Tag, wenn die Zimmer bis 12 Uhr mittags ge-

Solange das Mietverhältnis nicht gefündigt wird, fett es sich von Tag zu Tag um eine Woche fort, falls nicht der Endtermin der Miete vorher vereinbart war. Im Hotel gilt Wochenmiete nur soweit ausdrücklich vereinbart, sonst Tagmiete.

§ 3. Mietyreis.

Der Mietpreis wird wochenweise vereinbart und bem Mieter samt den sonstigen Unsprüchen am Schlusse jeder Mietwoche berechnet; Zahlung wird spätestens am folgenden Tage

Steigerung des Mietpreises ist nur unter Einhaltung der ordentlichen Kündigungsfrist statthaft.

§ 4. Ankerordentliche Ründigung. haltung der Kündigungsfrist ist berechtigt:

1. der Mieter,

- a) wenn ihm die im § 1 aufgeführten Rechte nicht ein= geräumt, entzogen ober berart beeinträchtigt werden, daß ihm der Berbleib im Hause billigerweise nicht zugemutet werden fann;
- b) wenn die Mietraume an sich nach amtsarztlichem Gutachten gesundheitsschädlich sind;

c) wenn im gleichen Sause eine anstedende Rrantheit, d. h. anzeigepflichtige Krantheit amtlich festgestellt ist;

Um das zeitungslesende Publikum nicht zu stören, in allen Fällen aber erst, wenn der Bermieter vom Grunde wird das Publikum gebeten, jede laute Unterhaltung ber beabsichtigten Bertragslösung verständigt und nicht bereit oder in der Lage ist, sofort Abhilfe zu schaffen.

Erleidet der Mieter durch Berschulden des Bermieters Ort und Stelle zu legen und die Zeitungen an die nachweisbaren Schaben, fo tann er von letterem Erfat beanspruchen.

2. der Bermieter,

- a) wenn die vermieteten Räume oder beren Einrichtung vom Mieter oder deffen Ungehörigen beschädigt werden;
- b) wenn der Mieter oder deffen Angehörigen die Mitbewohner des Hauses trot Mahnung wiederholt erheblich belästigen;
- c) wenn der Mieter oder einer seiner Angehörigen laut amtlicher Fesistellung an anstedender Krantheit leidet oder von solcher befallen wird und transportfähig ist.

Bei Berschulden des Mieters oder seiner Angehörigen fann der Bermieter für nachweisbaren Schaden Erfat beanspruchen.

§ 5. Desinfettion.

Die Rosten der polizeilich oder ärzilich angeordneten Desinfettion von Räumen, in welchen Mieter gestorben sind ober Gäste mit übertragbaren Krankheiten gewohnt haben, sind vom Mieter bezw. dessen Hinterbliebenen zu tragen.

Insoweit die von solchen Personen benutten Betten, Wäschestude und sonstigen Gebrauchsgegenstände nach polizeilicher oder ärztlicher Anordnung nicht weiter verwendet werden dürfen oder durch gründliche Desinsektion erheblich beschädigt wurden, sind dieselben dem Mieter bezw. bessen Hinterbliebenen gegen Erfatz des Wertes zur Verfögung zu

§ 6. Mietsstreitigkeiten.

Streitigkeiten aus Anlaß des Mietverhältnisses sind qunächst dem Gemeindevorstande vorzutragen; kommt vor diesem eine gutliche Einigung nicht zustande, so steht der Rechtsweg offen. — Der Mieter fann burch Sicherheitsleiftung beint Gemeindevorstand die Ausübung des Pfand- und Gelbsthilferechts des Vermieters anwenden.

§ 8. Diese Mietordnung steht besonders vertraglichen Abmachungen zwischen Mieter und Vermieter nicht im Wege.

An= und Abmeldungen.

Jeder Rurgast hat binnen 24 Stunden Ramen, Stand und genaue Bezeichnung seiner ständigen Wohnung in das zu diesem Zwed von dem Hauswirt vorgelegte Fremdenbuch in deutlicher Schrift einzutragen, damit der Hauswirt die Anmeldung bei dem Gemeindevorstande machen fann. Nach dieser Eintragung wird die Rurliste aufgestellt und wird daher um recht beutliche Schrift gebeten.

Die bezüglichen §§ der Polizeiverordnung vom 18. April 1901 bestimmen über die Anmeldung:

"Jeder Insulaner, welcher Rurgaste in Logis hat, ist verpflichtet, binnen 24 Stunden die betreffenden Badegafte nach Namen, Stand und Gewerbe bei dem Gemeindevorstande in Juist anzumelden."

Buwiderhandlungen gegen biese Polizeiverordnung wer-Bur sofortigen Losung des Mietverhaltnisses ohne Gin- den mit Gelbstrafe bis ju 30 Mt. geahndet, an deren Stelle im Unvermögensfalle verhältnismäßige Saft tritt.

Katholischer Gottesdienst.

An Sonn- u. Feiertagen:

6, 7 und 8 Uhr: Hl. Messe. 9 Uhr: Hochamt m. Predigt. 61/2 Uhr abds.: Segensandacht.

An Werktagen: 6, 7 und 8 Uhr: Hl. Messe. empfiehlt sich zur Ausführung

erstklassiger Strandaufnahmen. Künstlerische Naturaufnahmen in allen Grössen vorrätig.

Schapers Hotel, Norden

(Besitzer: Carl Schaper)

2 Minut, vom Bahnhof Osterstrasse Neu erbaut / Modern eingerichtet / Anerkannt gute Küche / Elektrisches Licht / Zentralheizung

Fernsprecher 475

Aeltestes und besuchtestes Hotel im Mittelpunkt des Ortes und in nächster Nähe des Bahnhofs.

> Diners à part von 12 Uhr an in großen, geräumigen Glasveranden.

Reichhaltige Abendkarte. Gutgepflegte echte und hiesige Biere. Der Besitzer M. Martini.

Uhrmacher.

Reparaturen prompt und billig.

Schutzbrillen.

Grosses Lager in

Gold- und Silberwaren!

Filigran-Schmuck! Getriebene Altsilberwaren.

Echt antike Uhren und

Zinnsachen.

Kaufhans

Fritz Henning.

Strandmützen u. Radeartikel. Manufakturwaren. Zigarren. Zigaretten. ff. Weine und Kekse.

Geaichte Personenwage.

Altholländisches Antiksilber.

holiändische Kunsttöpferei.

sowie Artikel aus der alten, weltberühmten

Fayencefabrik in Delft,

Emaillewaren.

BELLEVICE STREET, SERVICE STRE

Pabst Hotel.

Empfehle den geehrten Gästen meinen Mittagsund Abendtisch. Gute reichliche Verpflegung.

Vorzügliche Küche u. Keller.

Vom 1. Juli ab täglich Kaffee- und Abendkonzert in der grossen Glasveranda.

Der Besitzer: Johs. J. Pabst.

Vorzüglicher Kaffee mit Gebäck. Beliebtes Bier- u. Wein-Restaurant.

Täglich nachmittags und abends Künstler-Konzerte.

Im Zentrum des Badeortes, nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes. 80 aufs beste eingerichtete hohe luftige Zimmer und Salons. Anerkannt beste Küche. Gutgepflegte Biere. Weine erster Firmen.

Mittagstisch an kleinen Tischen von 12-3 Uhr. Restaurations- und Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranden.

Bringe den geehrten Badegästen mein im Ostdorf gelegenes

ältestes Café

am Platze

und stets von Kurgästen gern besucht, in freundl. Erinnerung.

Täglich grosse Auswahl in Back- und Konditoreiwaren. Alles Natur, kein Ersatz.

Bes.: D. Schmeertmann Konditorei und Café.

Empfehle frische Rosen sowie Schnittblumen

zu soliden Preisen.

= Obst und Südfrüchte.

Carl Fischer.

Hauptgeschäft: Friesenstraße 51

in meinem Logierhause.

deutsches u. holländ. Porzellan, Gerhardine Waldur, geb. Jürjens.

in grosser Auswahl aus eigenen Anlagen

Geschmackvolle Blumenarrangements.

18 (ältestes Pensionat am Ort).

Volle Pension u. Mittagstisch. Gut eingerichtete Zimmer.

Besitzerin: Fr. Heinr. Schröder Wwe.

von Tanz- und Gesellschaftskleidern, Kostümen, === Mänteln, Kostümröcken, Blusen ====

Claas Oldewurtel. Norden.

Verkaufsstelle im Kurhaus.

:: Stark besuchtes :: Hotel des Seebades.

- - Fernsprecher 7. - -

Frisia-Lichtspiele.

(Inh.: Hans Röhr.)

Nächst dem Hauptbahnhofe gelegen. Wiener Café mit tägl. Konzerten. Altrenommierte Küche. Gut bürgerliches Haus. Zivile Preise. Hoteldiener an der Bahn, Günstigste Uebernachtungsstelle.

Hotel Deutsches Haus.

Geräumiger Speisesaal.

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird. 16 große, luftige Zimmer mit besten Betten. Abgeschlossene Familienwohnungen. Café.

Dortmunder Aktien-Bier.

Vorzügliche Küche. Fernsprecher Nr. 10.

Weine erster Firmen. Täglich frischer Anstich: Doornkaat-Bräu Norden. Elektrische Beleuchtung.

Kulmbacher Reichelbräu. Mäßige Preise.

Wasserleitung.

Norden am Markt.

Inh.: Karl Oltmanns.

Gut bürgerliches Haus. Saubere Zimmer.

Vorzügliche Küche. Zivile Preise.

Bücher und Zeitungen

sind zu haben in der

gegenüber dem Bahnhof.

Pensionshaus I. Ranges. Elektr. Licht in sämtlichen Räumen. Diners von $12^{1}/_{\circ}$ Uhr an. Soupers von $7^{1}/_{2}$ Uhr an. Vorzügliche Küche. Gut gepflegte Biere und prima Weine. 5

Hotel "Zum Weinhaus", I

Telephon 645

Bes.: P. König

Am Marktplatz 8

Haus I. Ranges in nächster Nähe des Bahnhofs, nach Norddeich

empfiehlt sich den nach den Nordseeinseln reisenden Fremden.

Besitzer Heinrich Haase.

Elektrisches Licht in sämtlichen Räumen.

Große Auswahl in kalten und warmen Speisen. Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.

Weine erster Firmen.

Konditorei und Café "WESTEND",

einzigstes Konditorei-Cafe am Platze.

Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Teeund Weingebäck. Eis und Eisgetränke.

Bestellungen auf Torten etc. werden prompt ausgeführt.

Konditor Ad. Schmidt, Juist.

Norden.

Norden.

Gasthof Jerusalem

hält sich dem nach und von Juist reisenden Publikum bestens empfohlen. Gutes Nachtquartier.

Jan de Vries.

Spezialgeschäft

Zigarren Zigaretten.

Niederlage M. Niemeyer, Bremen.

J. de Vries & Comp.

gegenüber Hotel Itzen.



Zweiganstalt des Barmer Bank-VereinsHinsberg, Fischer & Comp.

> Besorgung aller bankmäßigen Geschäfte.

Agentur im Post-

110 geräumige Zimmer. / 200 beste Betten. / Herrlichste Aussicht auf Strand, Wattenmeer und Dünen. / Das Frühstück wird auf der Kurhaus-Terrasse eingenommen. / Grosse Lese-, Musik- und Kinder-Spiel-Säle.

Sonntag: Künstler-Konzert. (Operetten-Abend).

Montag: Bunter Abend.

Dienstag: Konzert von 4-6 und Sonder-Konzert v. $8^{1}/_{2}$ — $10^{1}/_{2}$ Uhr.

Mittwoch: Kaffeekonz. v. 4-6 Uhr.

Wochen-Programm im Kurhaus. Donnerstag: Konzert v. 4-6 und

81/2-101/2 Uhr.

Freitag: Gemütlicher Abend.

Sonnabend: Zwangloser Tanz von

8-12 Uhr nur für Kurgäste.

Gemütliches Wein- und Bier-Restaurant mit herrlichster Aussicht auf das Meer und Strandleben. / Jeden Nachmittag von 4-6 Uhr Kaffee-Konzert der Kurhaus-Kapelle auf der Terrasse am Kurhausplatz.

Reiche Auswahl in Torten und Kuchen. Warme und kalte Speisen nach der Karte. Bestgepflegte Biere. Reine Weine.

Altdeutsche Bierstube.

Billard- und Spielzimmer.

Fernruf Nr. 6.

Die Direktion des Kurhauses Juist.

Claassens Hotel und Logierhäuser

Telephon Nr. 3.

Haus I. Ranges.

Telephon Nr. 3.

Volle Pension.

Diners nur an separaten Tischen.

Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant.

Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulmbacher. Münchener Löwenbräu.

Weine erster Firmen.

Reichhaltige Abendkarte.

Eigenes Motorsegelboot.



Fluttabelle und Badezeiten auf Juist.

August		Hochwasser Vm. Nm.		Badezeit
22.	S.	4.19	4.44	2.00 N.— 6.00 N.
23.	M.	5.14	5.51	3.00 " — 7.00 "
24.	D.	6.29	7.06	6.30 V. - 7.30 V.
				5.00 N.— 7.00 N.
25.	M.	7.44	8.21	7.00 V.— 8.30 V.
Out			THE REAL PROPERTY.	6.00 N.— 7.00 N.
26.	D.	8.55	9.26	7.00 V.—10.00 V.
27.	F.	9.53	10.17	7.30 " —10.30 "
28.	S.	10.41	11.01	8.15 ", —11.15 "

Dampfschiffs - Verbindungen.

Bei ungewöhnlichen Witterungs- und Wasserverhältnissen oder bei Verschiebungen in den Zuganschlüssen bleiben Aenderungen des Fahrplans vorbehalten.

Akt.-Ges. Reederei Norden-Frisia.

Norddeich-Juist und umgekehrt.

August	Von Norddeich	Von Juist-Bhf.
22. Sonntag 23. Montag 24. Dienstag 25. Mittwoch 26. Donnerstag 27. Freitag 28. Sonnabend	4.30 N. 4.30 " *7.20 " *7.30 " 8.45 V. *8.00 N. *8.00 " *8.00 "	1.30 N. 5.00 V. 6.30 ". 7.00 ". 7.00 ". 6.10 N. 8.00 V.

Tagesschnellzug-Anschluss.

† Nachtschnellzug-Anschluss.

Als Uebergangszeit von Juist (Bahnh.) zum Dampfer ist etwa ½ Stunde zu rechnen.

Norddeich-Norderney und umgekehrt.

Tägliche Fahrten	Von Norddeich	Von Norderney	
Vom 1. Juli bis 15. Septbr.	7.40 V. Sz. 10.00 " 1.30 N. 4.45 " Sz. 7.15 "	8.00 V. Sz. 9.25 " 2.15 N. 4.30 " Sz. 6.30 "	
Vom 16. bis 30. Septbr.	1.30 N. Sz. 7.00 "	8.00 V. 4.30 N.	

Sz.-Fahrten schliessen an Schnellzüge an.

Postsachenbeförderung von Juist

mit allen fahrplanmässigen Dampfern. Schlusszeit für die Einlieferung von Postsendungen beim Postamt in Juist: Für gewöhnliche Briefsendungen 20 Minuten, für alle übrigen Sendungen 45 Minuten vor Abgang der Inselbahn.